

Texte für die Jagd & Jäger Ausgabe Juli 2017

Kreisgruppe Neuwied

Jägerprüfung im Mai 2017

Der Vorstand der Kreisgruppe gratuliert den frischgebackenen Jungjägern des Winterseminars 2016/2017 recht herzlich zur bestandenen Jägerprüfung.

Erfolgreich die Prüfung bestanden haben: Marcel Bender, Sören Berg, Bernd Blessgen, Karsten Deneke (Prüfungsbester), Reiner Frey, Alexander Galko, Harald Geis, Sandra Geis, Dirk Hübener, Petra Reinig, Ronny Martin Rothe, Anne-Kathrin Klaßmann, Kilian Schwager, Manuel Rouven Weirich, Andreas Krämer.

Wir freuen uns, weiteren Nachwuchs in unserer Kreisgruppe begrüßen zu dürfen und wünschen allen Jungjägern recht viel Waidmannsheil.

**Michael Proca
-KGV-**

Hegering I – Neuwied

Herzlichen Glückwunsch !

Der Hegering gratuliert zum Geburtstag: Hans-Joachim Neckenig (88), Rainer Biehl (86), Klaus Limberg (81), Bernd Nees (78), Heinz Rauer (70), Gerd Zimmermann (63), Wolfgang Schneider (63), Gerhard Falkenburg (70), Uwe Rink (69), Michael Berger (58), Christian Rauer (41) und Andreas Rößel (30),

Termine !

Die Bläsergruppe des Hegerings trifft sich jeden Mittwoch ab 17.30 Uhr („Es-Horn“, Notenliteratur) und ab 18.30 Uhr (B-Horn, Notenliteratur) in der Gaststätte „Zur Wied“ in Neuwied-Niederbieber. Anschließend geselliger Ausklang. Interessierte sind herzlich willkommen!

Kontakt: Wolfgang Müller, Hornmeister und Obmann für Brauchtum, 0177 – 7897883.

Stammtisch jeden 2. Freitag im Monat ab 19.00 Uhr im Restaurant "Laubachsmühle", Altwied

Vorankündigung:

„Wildbiologie und Bejagungsstrategie der Neozoen Waschbär und Marderhund“

Datum: 13.10.2017

Uhrzeit: 19.00 - ca. 20.15 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Hausen (Hönninger Strasse 20, 53547 Hausen)
[Ausweichparkplätze können am Wiedtalbad Richtung Waldbreitbach/Niederbreitbach genutzt werden]

Referent: Dipl.-Biologe Joachim Jenrich (Jäger, Mitarbeiter des Biosphärenreservates Rhön, Fachbuchautor)

Die erfolgreichen Anpassungskünstler Waschbär und Marderhund finden immer mehr Einzug in unsere Reviere, was durch Bestätigungen und die teils stark zunehmenden

Streckenzahlen belegt ist. Zum Schutz des Niederwildes als auch der Bodenbrüter sind entsprechende Bejagungsstrategien erforderlich.

Die Veranstaltung wird zusammen mit dem Hegering III durchgeführt. Mitglieder anderer Hegeringe sind willkommene Gäste. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Thomas HARTENFELS
- Schriftführer -

Hegering II - Linz

Schwarzwildjagd im Hegering Linz

Der Vorstand des Hegeringes sieht mit Sorge die Situation um die Schwarzwildjagd, sowie deren Außenwirkung im Hegering Linz.

Seit Jahren haben wir sehr hohe Schwarzwildbestände, hohe Wildschäden und schlechte Wildbretpreise. Die Saujagd ist für viele Reviere mit ersatzpflichtigen Flächen zum Damoklesschwert über die Bewirtschaftung geworden. Kann man solche Reviere überhaupt noch pachten, können die Jagdgenossenschaften überhaupt die Reviere noch verpachten, wenn ja zu welchen Konditionen? Umgewühlte Wiesen, Schäden in fast allen Ecken des Hegeringes, Spielplätze, Friedhöfe – die Situation um die Schwarzwildschäden kommt in der Öffentlichkeit schlecht an! „Seit ihr Jäger überhaupt noch in der Lage das zu klären?“ wird man als Jäger gefragt.

Viele Punkte führten zum Anstieg der Bestände, ohne Zweifel! Brachflächen, aufgelassenen Gärten, große landwirtschaftliche Schläge, Besucherdruck im Wald, Klimawandel, all' das führt zu diesem unbefriedigenden Zustand.

Doch wir als Vorstand möchten das betrachten, worauf wir als Jäger Einfluss nehmen können: Die aktive Jagd!

Erzählt man von einer Jagd, wird man oft nur gefragt: „Wie viele Sauen?“ Das Sauen zur Strecke kommen ist Voraussetzung, wenige Sauen sind eine Enttäuschung. Aber warum? Es kann nicht sein, dass die Saujagd nur über das Vorhandensein von Masse definiert wird, und jeder auf seinem Stand Szenen wie im Schießkino erwartet. Es muss möglich sein sich mal wieder an einer erlegten Sau zu erfreuen! Daher sollte der Grundsatz heißen. Runter mit den Saubeständen! Entschieden die Reduzierung des Bestandes angehen! Konkret:

- Muss ich in meinem Revier kirren? Auch wenn es erlaubt ist, brauche ich die Kirrung? Es ist ein zusätzlicher Futtereintrag, dessen Wirkung RJM Hildebrandt in seinem Vortrag deutlich aufzeigte.
- Kann ich es mir leisten nur auf einer Drückjagd Strecke zu machen? Kann ein Jagdbezirk nur seine Ziele verfolgen weil der Beständer es sich so wünscht? Die Schwarzwildjagd ist eine Aufgabe für alle Reviere – alle Jäger!
- Es muss die Aufgabe der Jägerschaft sein der Bevölkerung zu zeigen dass sie es kann, im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Alle weiteren Faktoren, die den Bestand fördern sollten öffentlich diskutiert werden. In Jagdgenossenschaften, mit Landwirten, mit den Gemeinden.
- Revierübergreifend jagen, damit sich ein maximaler Streckenerfolg einstellt. Absprachen wer wann wo jagt, alleine schon aus Sicherheitsgründen. Und dies muss auf Gegenseitigkeit beruhen. Aasjäger zerstören hier Vertrauen!

Hohe Strecken, hohe Schäden, schlechte Preise, UND Monitoring für die KSP, sowie eine drohende ASP sind ein Alarmsignal welchem wir uns als Jäger entschieden entgegenstellen müssen!

Geburtstage

Der Vorstand des Hegeringes gratuliert allen Mitgliedern, die im letzten Monat Geburtstag hatten nachträglich recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und Waidmannsheil auf allen Wegen. Einen runden Geburtstag hatte Rainer Schmitz aus Linz am 19.06.2017.

Hegeringversammlung am 19.05.2017 in Kasbach-Ohlenberg

Um 19:00 Uhr begrüßte unser Hegeringleiter Veit Kalter rund 30 Mitglieder.

Wie in den Jahren zuvor wurde mit einer Schweigeminute an die vier Verstorbenen im letzten Jahr gedacht. Dies waren Alios Vogt aus Linz am 20.07.2016, José Dupont aus Rheinbrohl am 01.08.2016, Rudi Zefferer aus Vettelschoß am 01.12.2016 und Bernhard Wahl aus Leubsdorf am 25.04.2017. Die Jagdhornbläser spielten zu ihren Ehren ein letztes „Jagd vorbei“ und „Halali“.

Unser erster Referent war Dr. Paul Bergweiler aus Unkel. Er ist Großkarnivoren-Beauftragter für Luchs und Wolf im Kreis Neuwied in Zusammenarbeit mit dem Landesforsten Rheinland-Pfalz. Es ging speziell um das Thema Wolf, da in der letzten Zeit einige Begegnungen mit diesen Tieren stattgefunden haben. Eine übergroße Angst braucht man nicht vor dem scheuen Wolf haben. Da sich „unsere“ Wölfin nur einmal kurzzeitig in unserem Gebiet aufhält ist, die Wildbretentnahme durch sie mit hauptsächlich Frischlingen zu vernachlässigen, auch wenn vereinzelt Nutztieren auf ihrem Speiseplan stehen.

Hier bitte Foto einfügen !

Unser zweiter Redner war unser Kreisjagdmeister Kurt Milad. Sein Thema war die Schwarzwildbejagung im Hegering Linz. Die Revierinhaber sollen verstärkt Frischlinge unter 30 kg bejagen, um dem viel zu großen Bestand Einhalt zu gebieten. Um einen Anreiz dazu zu geben, werden an die Pächter, die Mitglied im Hegering sind, kostenlos weiße Wildnachweise zur gebührenfreien Trichinen Untersuchung bei der Kreisveterinärbehörde ausgegeben. Die Wildmarken sind beim Hegeringleiter zu erhalten. Die Beständern wurden darüber informiert.

Am 21.05.2016 war unser jährliches Hegeringschießen an dem nur 9 Personen aus unserem Hegering teilnahmen. Das Hegeringfest war am 21.08.2016 an der Erler Berghütte. Bei geselligem Beisammensein gab es Gegrilltes und später ausreichend Kuchen. Zu unserer traditionellen Schätzfrage galt es zu erraten, wie hoch das Gewicht einer Basaltsäule und eines Holzstapeles war, gab es wieder Sachpreise.

Am 10.09.2016 fand das Bläserpokal-Schießen statt. Es nahmen 15 Bläser teil. Der Pokal ging an Herrn Berthold Reifenhäuser (180 Punkte). Unser Bläsermitglied Günter Boden belegte den 3. Platz (170 Punkte).

Es folgten zwei Schießtermine im Schießkino. Die beiden Termine im Cramberg am 10.10.2016 und Wachtberg am 17.10.2016 wurden von den gleichen Personen besucht. Es konnte dort der Schießnachweis für NRW erworben werden.

Am 01.02.2017 fuhren zwölf Jagdfreunde mit dem Hegering Asbach auf die Jagdmesse „Jagd und Hund“ nach Dortmund. Der Hegeringleiter Karl-Heinz Schellberg organisierte die Busfahrt. Wir werden versuchen, auch im nächsten Jahr diese Mitfahrt anbieten zu können. Zwischen dem 05.02. und 12.02.2017 fand unsere Fuchsansitzwoche statt. Wir konnten bei herrlichem Wetter in Rothe Kreuz bei der Schützenhalle 55 Jagdfreunde begrüßen. Auf der Strecke lagen 26 Füchse, ein Jungdachs, ein Steinmarder und ein Waschbär. Der von der Familie Conzelmann gestiftete Wanderpokal ging an Manuel Hardt aus dem Revier Conzelmann. Sein Gewinner Fuchs wog 6,9 kg.

Zu den Abschusszahlen: Rotwild gesamt 234 Stück (Vorjahr 238), Muffel gesamt 0 Stück (Vorjahr 1), Damwild gesamt 1 Stück (Vorjahr 2), Schwarzwild gesamt 1066 Stück (Vorjahr 780), Rehwild gesamt 620 Stück (Vorjahr 589). Eine detaillierte Aufstellung kann auf Wunsch zugesandt werden.

Unsere Mitgliederzahlen sind leicht rückläufig. Wir hatten acht Austritte, neun Zugänge und vier Sterbefälle. Zurzeit sind in unserem Hegering 159 Mitglieder. Unser ältestes Mitglied ist Frau Böntgen aus Unkel mit 91 Jahren.

Es folgten der Kassenbericht und der Kassenprüfer. Es wurde die einstimmige Entlastung des Vorstandes erteilt.

Unser Schießobmann Josef Köster hat für dieses Jahr nur einen Schießtermin im Schießkino Polch am 16.10.2017 vorgesehen. Da die Beteiligung in den letzten Jahren stark zurück geht, obwohl auch dort der Schießnachweis erworben werden kann. Das Hegeringschießen findet am 27.05.2017 in Raubach / Elgert statt.

Der Obmann für Naturschutz Markus Haardt, berichtete von der Aktion „Mit dem Jäger ins Revier“, die im September des vorigen Jahres in der Leubsdorfer Feldflur stattfand. Gemeinsam mit dem Kreisbiotopbetreuer Günter Hahn wurde eine gemeinsam mit Jägern und Nichtjägern verschiedenen Themen an unterschiedlichen Anschauungsbeispielen angeschaut und diskutiert. Verhalten in Feld und Flur, Landwirtschaft, Probleme mit aufgelassenen Gärten und Weinbergen, Schwarzwild-problematik und auch die Rückkehr des Wolfes wurde besprochen und diskutiert. Die Resonanz bei den Nichtjägern war groß mit gutem Zuspruch. Jagdliches Handeln wurde eingehend beleuchtet und einhellig hieß es: „Das muss wiederholt werden!“

Unser Hornmeister der Bläsergruppe Linz und Obmann für jagdliches Brauchtum, Klaus-Günther Grohmann, berichtete kurz über die Aktivitäten der Jagdhornbläser im Rahmen des jagdlichen Brauchtums. Deren Auftritte würden sehr geschätzt und trügen zu einem positiven Bild der Jägerschaft in der Öffentlichkeit bei. Er verließ seiner Sorge Ausdruck, dass der Zuwachs von neuen, jüngeren Bläsern ausbleibt. Er richtete an alle Jäger, insbesondere an die Ausbilder der Jagdscheinanwärter und Jungjäger, den Aufruf, Werbung für ein verstärktes Interesse am Jagdhornblasen zu betreiben. Er selbst stehe jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung. Zum Abschluss stellte die Linzer Bläsergruppe mit jagdlichen Melodien das harmonische Zusammenspiel unter Beweis.

Auch in diesem Jahr haben wir Gratulanten:

Frau Alexa Kemper wurde für 40 Jahre Zugehörigkeit im LJV geehrt. Herr Otto Stümper und Helmut Kaller sind 25 Jahre im LJV. Herr Arnold Geueke wurde für 45 Jahre Mitgliedschaft zur Bläsergruppe geehrt. Herr Burkard Frank wurde für 10 Jahre in der Bläsergruppe ausgezeichnet.

Nach zweieinhalb Stunden konnte unser Hegeringleiter uns für das Interesse und Kommen danken und einen guten Heimweg wünschen. Für das kommende Jagdjahr allzeit Waidmannsheil.

Jens ARENBERG
- Schriftführer -

Terminhinweis: Jagdhornblasen

Die Proben der Bläsergruppe finden immer montags von 20.00 bis 22.00 Uhr, in der Gaststätte „Hans Rott“, Ohlenberg, statt. Interessierte sind herzlich willkommen. Kontakt: Klaus-Günther Grohmann, Tel.: 02224-9020602.

Klaus-Günther GROHMANN
- Obmann für das jagdliche Brauchtum -

Hegering III – Rengsdorf / Waldbreitbach

Terminhinweis – bitte schon jetzt vormerken !

Gemeinsam mit dem Hegering I – Neuwied laden wir unsere Mitglieder zum Fachvortrag „Wildbiologie und Bejagungsstrategie der Neozoen Waschbär und Marderhund“ recht herzlich ein

Datum: 13.10.2017

Uhrzeit: 19.00 - ca. 20.15 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Hausen (Hönninger Strasse 20, 53547 Hausen)

Ausweichparkplätze können am Wiedtalbad Richtung Waldbreitbach/Niederbreitbach genutzt werden. Referent: Dipl.-Biologe Joachim Jenrich (Jäger, Mitarbeiter des Biosphärenreservates Rhön, Fachbuchautor)

Thomas DREBING
- Schriftführer -

Hegering IV – Asbach / Neustadt

Hegering-Grillen

Am 22.07.2017 findet unser diesjähriges Hegering-Grillen in der Grillhütte Mendt statt. Hierzu werden alle Mitglieder und Freunde des Hegeringes herzlich eingeladen. Es ergeht noch eine schriftliche Einladung hierzu, mit näheren Informationen über Beginn und Ablauf.

Jäger-Stammtisch

Jeden 1. Freitag im Monat ab 20:00 Uhr findet ein Jäger-Stammtisch in der Gaststätte „Stroh/Klomp“ in Buchholz statt. Hierzu sind alle Jäger des Hegeringes IV Asbach-Neustadt herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, viele neue Gesichter begrüßen zu dürfen.

Geburtstage

Allen Waidgenossen, die im Monat Juli Geburtstag feiern, wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Waidmannsheil im neuen Lebensjahr. Insbesondere gratulieren wir unseren Waidkameraden Hans Eulenberg, der am 19.07. seinen 75. Geburtstag feiert.

Christian Clasen
- Schriftführer -

Hegering V - Dierdorf

Herzlichen Glückwunsch !

Die Jagd war seine große Leidenschaft und sein Ruhepol. Im Alter von 88 Jahren verstarb am 30. Mai unser Waidgenosse und Jagdfreund **Klaus E. Reifenberger**. Mit Klaus E. Reifenberger verlieren wir einen Jäger, der über fünf Jahrzehnte mit Herzblut seiner Passion als Jagdpächter der Jagd Großmaiseid nachging und Verantwortung für Wild und Jagd übernahm. Unser HR verliert mit Klaus E. Reifenberger einen großzügigen, engagierten und der jagdlichen Tradition verpflichteten Jäger, der in vielfältiger Weise Jagd und Jäger unterstützt hat. Wir werden Klaus E. Reifenberger in unserer Mitte vermissen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Hegering gratuliert allen Mitgliedern, die im Juli Geburtstag feiern, wünscht herzlichen Glückwunsch und allzeit Waidmannsheil. Besondere **Glückwünsche** gelten Gerd Claus (75 Jahre am 08.07.) und Friedhelm Kurz (65 Jahre am 15.07.).

Am 09.09.2017 von 14:00-16:00 Uhr wird wieder die jährliche Fahrt ins **Schießkino** Polch angeboten. Teilnehmer werden um schriftliche Anmeldung bei Thomas Spohr gebeten. (spohr@fineguns.de)

Der Hegering Dierdorf lädt jeden letzten Sonntag im Monat, zum **Jägerstammtisch** in die Gaststätte „Zum Isertal“ (Kleinmaiseid) ab 10:00 Uhr ein. Der nächste Stammtisch findet am 30. Juli 2017 statt. Der Vorstand des Hegering freut sich auf interessante Gespräche und regen Austausch.

Abschließend wünschen wir allen Jägern und Jägerinnen des HR viel Anblick und Waidmannsheil.

Markus LAHR
- **Schritfführer** -

Hegering VI – Puderbach e. V.

Herzlichen Glückwunsch !

Wir wünschen unseren Mitgliedern, die im Juni Ihren Geburtstag feiern alles Gute, Gesundheit und Waidmannsheil !

Termine der Bläsergruppe

Die **Proben der Bläsergruppe** finden vierzehntägig, jeweils am Donnerstag, ab 19.30 Uhr, im Schützenhaus Raubach (Winterhalbjahr) bzw. in Niederhofen, Grillhütte (Sommerhalbjahr), statt. Interessierte sind herzlich willkommen. Kontakt: Erhard Rüdig, Tel.: 02684-4328.

Oliver HACHENBERG
- **Hegeringleiter** -